

Lagerkrankheiten- heute und morgen

Andreas Bühlmann, Produktequalität und -innovation
 Agroscope, CH-8820 Wädenswil; www.agroscope.ch

Lagerkrankheiten erkennen

In einem mehrjährigen Interreg- Projekt wurde mit Partnern aus der EU eine Web-App erstellt um Produzenten und Lagerhaltern bei der Erkennung von Lagerschäden zu unterstützen

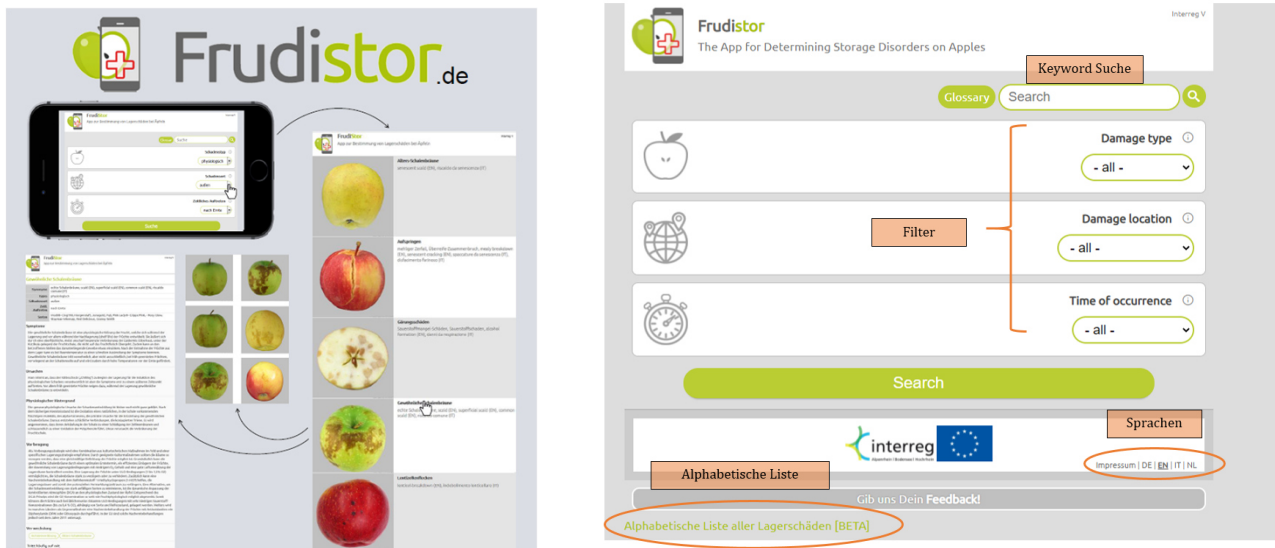


Abb.1 Aussehen und Funktionen der App.
 Physiological disorders



Parasitic diseases



Abb. 2 Beispiele für physiologische und mikrobielle Schäden aus der App.

Ziel: Jede/r kann Lagerschäden und deren Ursache selber bestimmen



Lagerkrankheiten- heute und morgen

Andreas Bühlmann, Produktequalität und -innovation

Agroscope, CH-8820 Wädenswil; www.agroscope.ch

Lagerkrankheiten in Low-Residue Anbausystemen charakterisieren

In Agroscope-internen sowie im Agroscope/fenaco Projekt Schweizer Apfel natürlich wird das Auftreten von Lagerkrankheiten genauer charakterisiert.

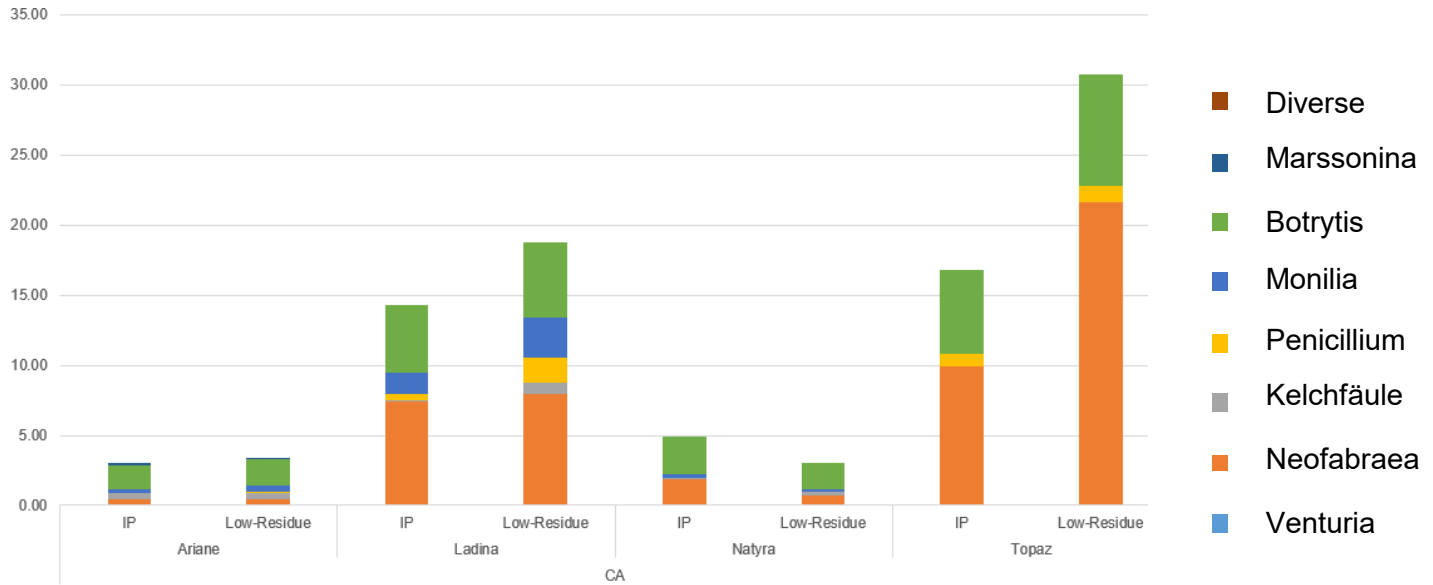


Abb.1 Lagerverluste aus vier Jahren Lagerversuche an der Agroscope

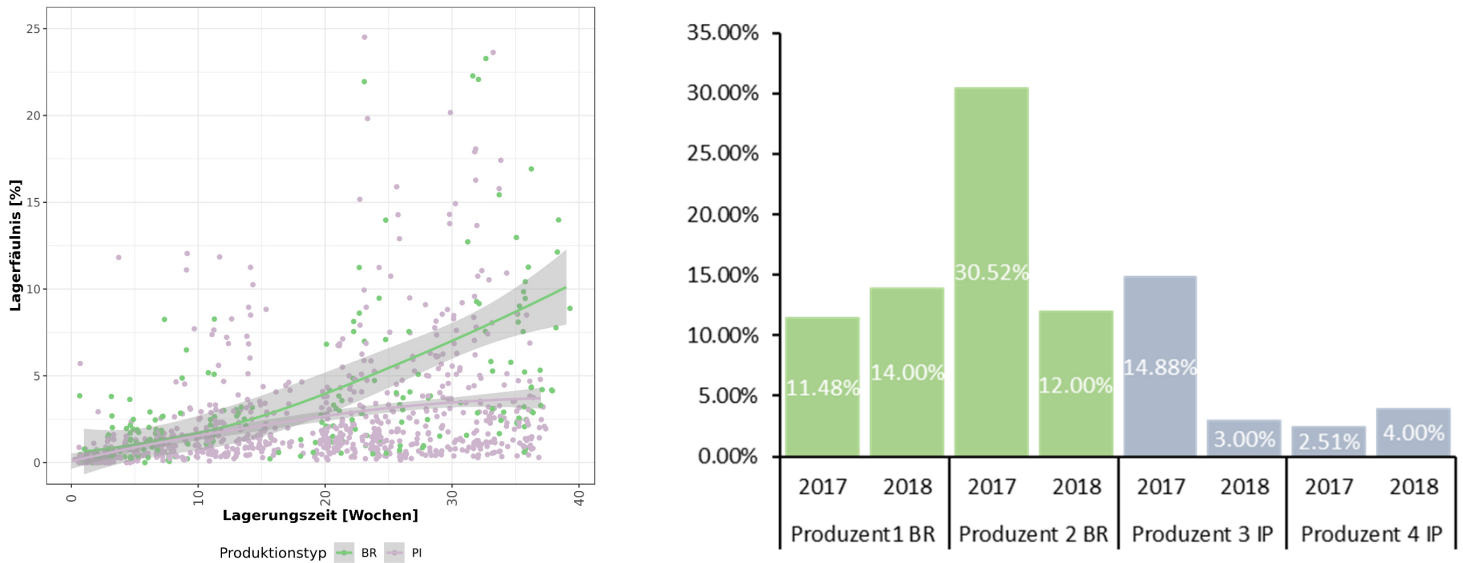


Abb. 2 Lagerschäden nach Anbausystem und Produzent.

Ziel: Früchte aus Low-Residue Anbausystemen produzieren nicht mehr Ausfälle als Früchte aus klassischen Anbausystemen

Lagerkrankheiten- heute und morgen

Andreas Bühlmann, Produktequalität und -innovation
 Agroscope, CH-8820 Wädenswil; www.agroscope.ch

Lagerkrankheiten reduzieren durch gezielte Züchtung

In den nächsten drei Jahren wird dank einem BLW geförderten Projekt (AZZ) gezielt nach einer genetischen Neofabraea Resistenz gesucht - mit dem Ziel, molekulare Marker dieser Resistenz zu entwickeln und Neuzüchtungen bereits früh im Züchtungsprozess auf diese Resistenz auszuwählen.

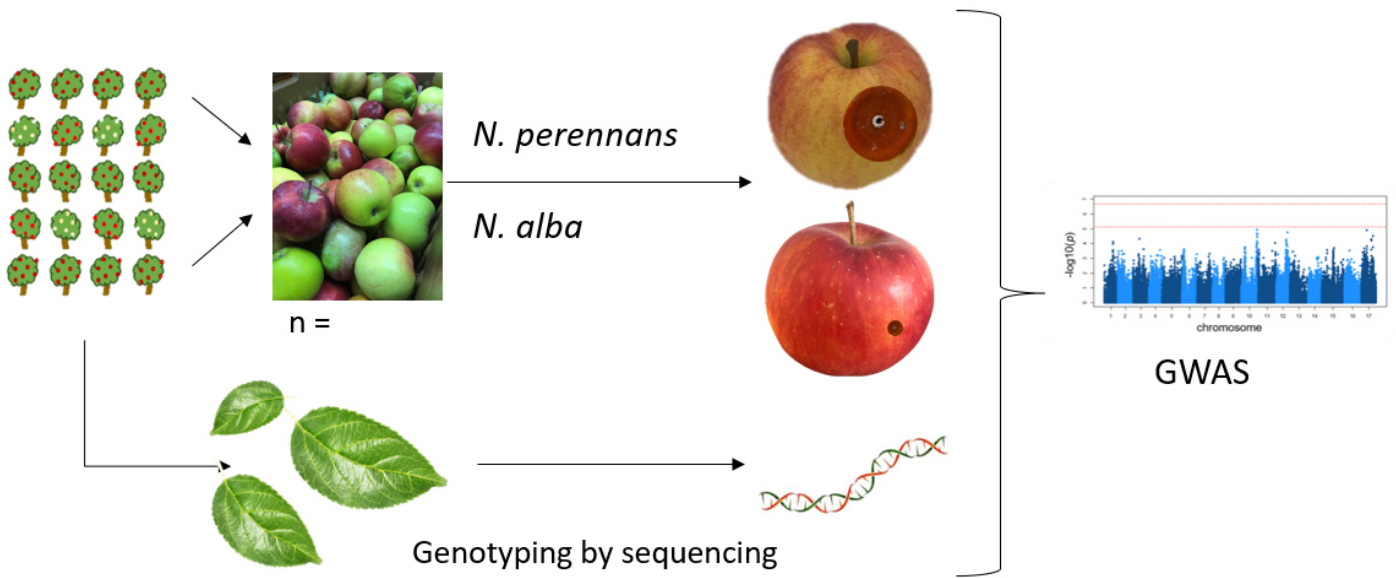


Abb.1 Genomweite Assoziationsstudie mit Früchten aus der Refpop.

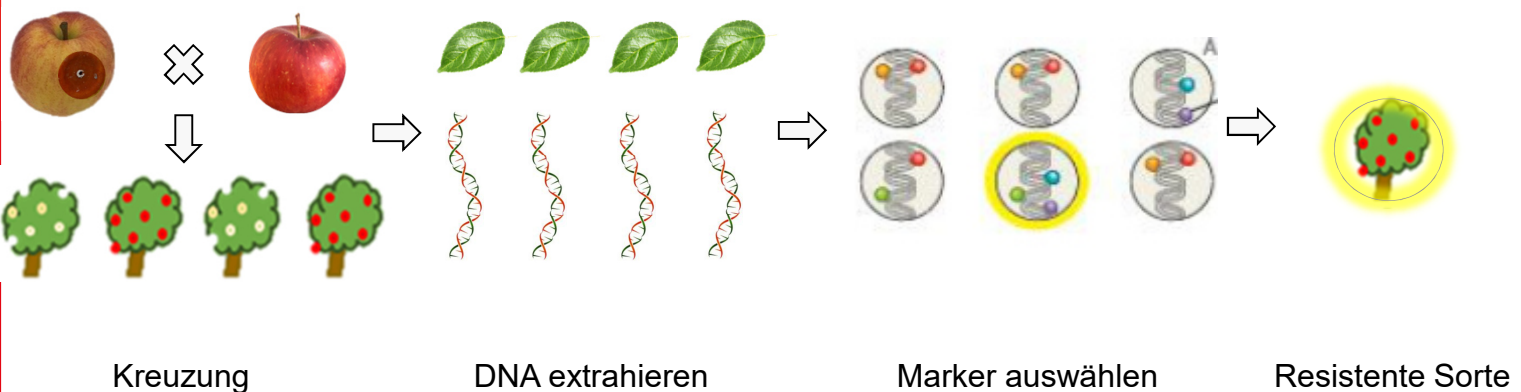


Abb. 2 Marker assistierte Selektion auf resistente Sorten

Ziel: Neue Sorten sind resistent gegen Lentizellenfäule

Lagerkrankheiten- heute und morgen

Andreas Bühlmann, Produktequalität und -innovation

Agroscope, CH-8820 Wädenswil; www.agroscope.ch

Applikation von Biocontrollorganismen

Agroscope intern wird im Labor sowie im Feld an Strategien geforscht wie Biocontrollorganismen verbessert werden können um Fäulniserreger im Lager zu kontrollieren. Im Labor werden bereits vielversprechende Resultate erzielt. Die Applikation solcher Produkte im Feld erfordert aber noch einigen Aufwand an Forschung und Entwicklung.

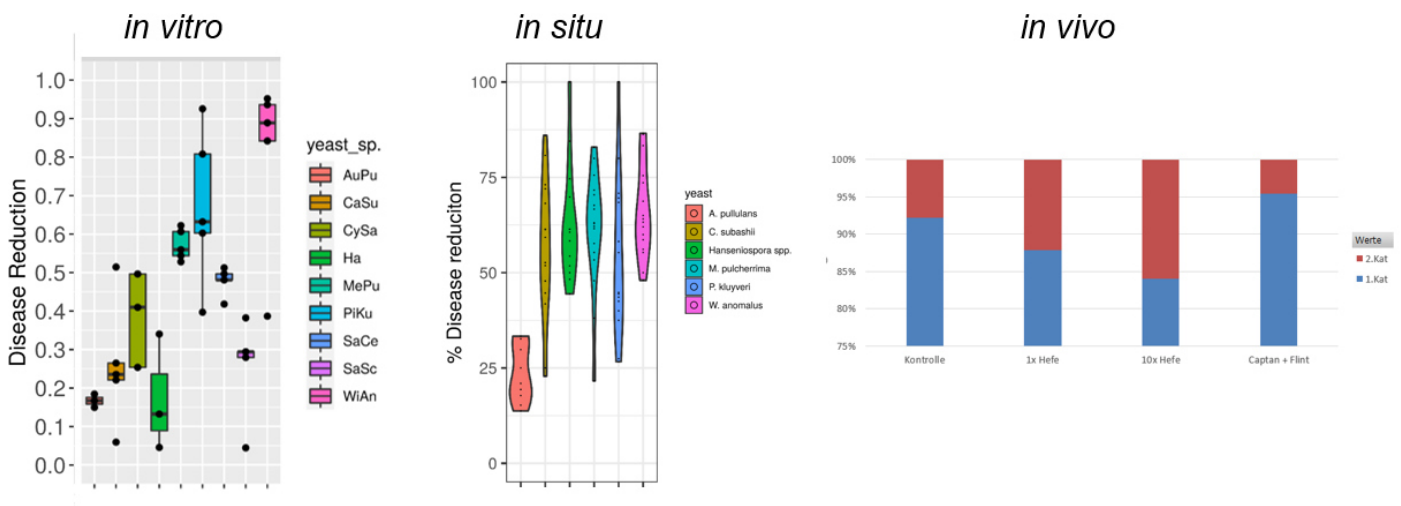


Abb.1 Reduktion des Wachstums von *Neofabraea* auf Petrischale (links) auf Äpfeln im Labor (mitte) und Prozent Früchte erster Kategorie nach Applikation im Feld und einer Lagerdauer von acht Monaten (rechts).

Ziel: Biocontrollorganismen können bei Bedarf synthetische Fungizide ersetzen